



Kreismusikverband Westerwald e.V.

im Landesmusikverband Rheinland-Pfalz e.V. Mitglied im BDMV

D2-Lehrgang – Leistungsabzeichen Silber

Stoffplan und Prüfungsanforderungen für die Leistungsstufe D2

(Blasmusik, Schlagwerk, Spielleute, Akkordeon- und Zupfmusik)

Voraussetzung für die Teilnahme am Leistungslehrgang D2

ist die bestandene Prüfung D1 oder eine entsprechende Qualifikation

Der Stoffplan bildet die Mindestanforderung für die Prüfung, die über-, aber **nicht unterschritten** werden darf.

Theoretischer Teil:

- Triolen und andere unregelmäßige Teilungen
- Rhythmische Besonderheiten (Synkopen etc.)
- Die Dur-Tonleitern bis zu fünf B und fünf Kreuzen
- Die Moll-Tonleitern: natürlich, harmonisch und melodisch
- Intervalle – Feinbestimmung (*Schwerpunkt des Lehrgangs!*)
- Dreiklänge: Dur, Moll, Vermindert, Übermäßig
- Weitere gebräuchliche Tempo-, Dynamik- und Vortragsbezeichnungen
- Gehörbildung (Rhythmus- und Tondiktate)
- Die Instrumente des Blasorchesters
- Transponieren

Praktischer Teil:

- Es sind **9 Dur-** und die dazugehörigen parallelen harmonischen Moll-Tonleitern (nach Wahl des Prüflings in einer zusammenhängenden Abfolge im Quintenzirkel) und die dazugehörigen Tonika-Dreiklänge **auswendig** zu beherrschen.

Empfohlene bzw. festgelegte Dur-Tonleitern (bei fehlender Wahl durch den Prüfling):		
- Fag., Bariton C, Tuba C, Pos. C: (Bass-Schl.)	Ges – Des – As – Es – B – F – C – G – D	(6 b – 2 #)
- alle übr. Instr.: (einschl. Akk., Git., Schlzg.)	As - Es – B – F – C – G – D – A - E	(4 b – 4 #)

(*Schlagzeug: Vortrag der Tonleitern auf Glockenspiel, alternativ am Klavier*)

Die **chromatische** Tonreihe vom Grundton des Instrumentes aus mindestens im Oktavbereich spielen

- 2 von 3 vorzubereitenden Musikstücken der entsprechenden Stufe vortragsreif vorspielen (erhalten die Teilnehmer zum Lehrgangsbeginn u. können somit über den Lehrgangszeitraum geübt werden)

Schlagzeug zusätzliches Pflichtstück: Parademarsch

- Ein Musikstück der entsprechenden Stufe vom Blatt spielen